

Sowohl das Oberliga-Team als auch die Bezirksliga-Mannschaft traten am vergangenen Samstag zu ihren ersten Auswärtswettkämpfen an.

Die Oberliga-Mannschaft des TSV reiste hierbei zum Titelfavoriten nach Lörrach. Der KSV Lörrach, der bereits die ersten beiden Wettkämpfe siegreich beendet hatte. Setzte sich erwartungsgemäß auch gegen den TSV Heinsheim II durch. Mit 3 : 0 (471,7 : 389 Relativpunkten) erzielten die Heinsheimer zwar ein mehr als respektables Ergebnis, die Lörracher unterstrichen aber erneut ihre Dominanz in der Oberliga Baden Württemberg.

Trotz einer geschlossenen Mannschaftsleistung des TSV, der mit Silvia Winter, Edward Schuler, Kai Wittmann Iliyan Tzankov, Patrick Carvalho und Marcel Heinzelmänn an die Hantel ging, geriet das Team bereits früh in Rückstand.

Seinen ersten kompletten Wettkampf nach längerer Verletzungspause absolvierte hierbei der Bundesliga-Heber Marcel Heinzelmänn, der gleich zum zweitbesten Punktesammler der Heinsheimer avancierte.

Beste Heber war einmal mehr Iliyan Tzankov, der mit 78 Relativpunkten glänzte.

Als besonders gelungen konnte man ersten Auftritt vom Nachwuchsheber Patrick Carvalho bezeichnen. Der erst 14-jährige Nachwuchsstar des TSV glänzte mit sensationellen 71 Relativpunkten und stellt damit einmal mehr unter Beweis, dass er bestens vorbereitet ist für die in 3 Wochen in Rodewisch stattfindenden Deutschen Schülermeisterschaften.

Ebenfalls überzeugen konnte der zweite Heinsheimer Nachwuchsheber, der 16-jährige Edward Schuler glänzte mit 6 gültigen Versuchen bei denen er im Stoßen erstmals 100 kg zur Hochstrecke brachte.

So zeigte sich Trainer Ferdinand Wittmann trotz der Niederlage auch mehr als zufrieden mit der Leistung seiner Schützlinge.

Erfolgreich absolvierte der TSV Heinsheim 3 seinen Start in die Saison. Beim ersten Wettkampf startete die Bezirksliga-Mannschaft beim AC Neulußheim. Mit 3 : 0 Punkten (162 : 93,5) setzte sich die Mannschaft bestehend aus Ulrike Lackus, Walter Kirrstetter, Martina Dosquet, Ralf Fein, Marco Menges und Dominik Groger durch.

Bester Punktesammler des TSV Teams war Routinier Ralf Fein mit 40 Relativpunkten, gefolgt von Ulrike Lackus, die 38 Punkte dem Ergebnis beisteuerte. Mit einer neuen Bestleistung im Stoßen glänzte Dominik Groger. Er steigerte in seinem letzten Stoßversuch um 7 kg und

brachte die aufgelegten 132 kg souverän zur Hochstrecke.

Bereits am 16. November greifen beide Teams wieder zur Hantel. Bei den beiden Heimkämpfen erwartet die Bezirksliga-Mannschaft des TSV Heinsheim die SG Kirchheim bevor es dann im Nachbarschaftsduell der beiden Bundesliga-Reserveteams des TSV Heinsheim und des SVG Obrigheim kommt.

Die Leistungen der Heinsheimer 3. Mannschaft im Einzelnen: Ulrike Lackus (Körpergewicht: 62,7 kg) 38 KP (Reissen 44 kg / Stoßen 51 kg), Walter Kirrstetter (66,8 kg) 49 KP (58 kg / 80 kg), Martina Dosquet (69,0 kg) 22,0 KP (40 kg / 52 kg), Ralf Fein (73,8 kg) 40 KP (81 kg / 102 kg), Marco Menges (74,2 kg), 21 KP (73 kg / 93 kg), Dominik Groger (122,7 kg) 23 KP (80 kg /132 kg)